

Wil, 27. Mai 2014

Erneuerung des Kommunikationsnetzes

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei der Kurzbericht der vorberatenden Kommission zu obigem Geschäft:

Kommission:	Werkkommission
Vorsitz:	Roman Rutz, EVP (CVP-Fraktion)
Mitglieder:	Roland Bosshart, CVP Patrik Lerch, SVP Franz Mächler, glp Marc Flückiger, FDP Dora Luginbühl, SP Guido Wick, GRÜNE prowil
Beigezogene Person(en):	Stadtrat Daniel Meili, Departementsvorsteher Versorgung und Sicherheit Martin Berti, Geschäftsleiter TBW Goar Schweizer, stv. Geschäftsleiter Stefan Huber, Leiter Kommunikationsnetz
Anzahl Sitzungen:	2
Sitzungsdatum:	06.05.2014 und 27.05.2014
Eintreten:	Eintreten ist unbestritten
Themenschwerpunkte:	▪ Projekt FTTB ▪ Verschiedene Geschäftsmodelle / Strategie TBW ▪ Risiken & Konkurrenz (AWK Studie) ▪ Plandaten Erfolgsrechnung TBW bis 2030
Anträge Stadtrat:	Antrag 1 Für die Erneuerung des Kommunikationsnetzes sei ein Kredit von Fr. 11 Mio. zulasten der Investitionsrechnung Kommunikationsnetz der Technischen Betriebe Wil zu genehmigen. 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

	Antrag 2 Es sei festzustellen, dass der Beschluss gemäss Ziffer 1 nach Ziff. 1.1 des Anhangs Finanzbefugnisse der vorläufigen Gemeindeordnung dem obligatorischen Referendum untersteht. 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung
Zusätzlicher Antrag der Kommission	Der stadträtliche Antrag 1 sei mit der Bezeichnung „exkl. MwSt.“ zu ergänzen 5 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung
Begründung des Antrages:	Üblicherweise werden in der Stadt Wil Bruttokredite beantragt, was entscheidend sein kann, ob ein Geschäft dem obligatorischen Referendum untersteht oder nicht. Die Kommission ist zwar damit einverstanden, dass der Kredit exkl. MwSt. beantragt wird, möchte durch den Zusatz im Antrag diese Tatsache jedoch verdeutlicht haben.

Werkkommission

Roman Rutz
Präsident